



14.11.2020

Weltcup-Auftakt und FIL-Kongress nicht betroffen vom Corona-Lockdown in Österreich



In einer Presseaussendung von heute nimmt die FIL direkt Stellung zum neuen Corona-Lockdown in Österreich. Hoffen wir alle, dass FIL-Exekutivdirektor Christoph Schweiger Recht behalten wird. Am Montag, den 23.11. startet der Rodel-WC mit den ersten Corona-Tests für alle Rodler, Funktionäre und Medienvertreter in Igls.

Salzburg (FIL) Der Auftakt des EBERSPÄCHER Rennrodel Weltcup vom 27. bis 29. November 2020 in Innsbruck (Tirol) sowie der FIL-Online-Kongress am 20. November sind nicht von dem ab kommendem Dienstag, 17. November in ganz Österreich geltenden Corona-Lockdown betroffen.

FIL-Exekutivdirektor Christoph Schweiger sagt dazu: „Spitzensportveranstaltungen sind in Österreich weiterhin, mit erheblichen Einschränkungen wie einem strengen Hygienekonzept und natürlich ohne Zuschauer zulässig. Wir sind uns sehr wohl darüber im Klaren, dass sich das auch jederzeit ändern kann. FIL und ÖRV (Österreichischer Rodel Verband) arbeiten sehr eng mit den Bundesbehörden und lokalen Institutionen zusammen. Unser strenges COVID-19 Schutz- und Hygienekonzept soll die Veranstaltungen sichern. Die Einhaltung und Achtsamkeit von allen Athletinnen und Athleten aber auch anwesenden Funktionären und Leistungsträgern ist von höchster Bedeutung“, so der FIL-Exekutivdirektor, der sich persönlich als Hygienebeauftragter bei den FIL-Veranstaltungen um die Einhaltung der strengen Regeln kümmern wird.